

Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band:	68 (1942)
Heft:	19
Rubrik:	Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Steuer? Er kann berechnet werden. Es stehen aber Zahlen zur Verfügung, die eine einigermaßen zuverlässige Schätzung ermöglichen. Bei einem Steuersatz von 20 Prozent für Aktien-, Genuss- und Anteilschweine, Obligationen etc. und 10 Prozent für Sparkassenguthabenten von mehr als 1000 Fr. vor mit einem Gesamt-Millionen-Summe die



Vom 15. März 1942 — Scherzbolde sind das!

Oelgemälde

(Himml. irdische Liebe.)
2 m breit, 1.35 m hoch.
Auskunft bei der Exped.
oder Tel. 2.29.95. 6970

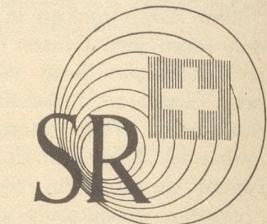
Die himmlische ist wahr-
scheinlich die 1.35 hohe
und die irdische die 2 m
breite.

Im Eilmarsch ging es nach Hause. Da aber die Körner ständig hinausrieselten, folgte die Polizei, bewaffnet mit einer Laterne, der Körner-
spur, sicherer als nach dem Faden. Odysseus, als
er ins Labyrinth eindrang, und sie kam gerade
rechtzeitig an, als der Dieb mit Schrecken wahr-
nahm, daß der vermaledeite Sack ihn verraten
hatte. Odysseus mit dem Faden im Labyrinth und der
Minotaurus bei der Nausikaa?

Nur für den
Feinschmecker!
GRILL BERN
Neuengasse 25 Tel. 2 75 41



16



10 Jahre

Schweizerischer Rundspruch -

gegen 700.000 Radiohörer!

Einer gegen 700 000! Manchmal merkt man's — besonders bei den Fremdwörtern!

Techn. Angestellter mit
kaufm. Kenntnissen, versiert in
sämtl. vorkommenden Arbeiten,
Organisationstalent, sucht
Stelle als

Hilfsbuchhalter Bauchreiber
oder Hilfsbauführer.

**Ein passend. Reise-
treter für Bau-
werke**

Ich reih mir meinen selber!

Prämien - Obligationen
(Gewinnchancen bis 4000,
10 000, 20 000 Fr.) zu ver-
kaufen. Anfragen unt. Chiffre
W 5071 an die «Weltwoche»,
Zürich-Enge.

Die Skifahrerin
in dunkelblauem Skiddress,
welche am 3. 1. 42 mittags
Berner von Rigi-Kloster
nach Wölfertschen dem Bahn-
trœck entlang begleitet wird,
freundlich um ihre Adresse
gebeten unter Chiffre W 5070
an die «*Weltwoche*», Zürich-
Enge.

Kultivierte Oesterreicherin mit Welt Herzensbildung

*Am ringschte hett er si
allwäg grad sofort gfroget,
aber de Berner hätt halt
erscht deheime gmerkt,
daß em disäb gfalle hätt!*



*So öppis seit me doch ned,
das merkt de Chäufer denn scho!*

BASEL
Bahnhofnähe
Dufourstr. 42
E. Balmer
früher Aarauerhof,
Aarau